



Übungen bei „Lispeln“

Liebe Eltern der Schulneulinge,

Lispeln (Sigmatismus) kommt bei Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren häufig vor. Es entsteht durch eine Fehlstellung der Zunge beim Aussprechen der Zischlaute (s, z, ch, sch).

Folgende Übungen können die Artikulation und Atmung verbessern und die Lippen-Wangen-Muskulatur stärken:

- Trinken mit einem Trinkhalm oder Papierbildchen mit dem Halm ansaugen
- Seifenblasen blasen und Luftküsse verteilen
- Lippenflattern wie ein Pferd und mit der Zunge schnalzen
- Wortspiele:

*„Wenn ich weiß, was du weißt, und du weißt, was ich weiß,
dann weiß ich, was du weißt, und du weißt, was ich weiß.“*

„Susi, sag mal saure Sahne.“

„Fischers Fritz fischt frische Fische, frische Fische fischt Fischers Fritz.“

- Grinsen Sie mit Ihrem Kind um die Wette, auch mit der rechten und linken Gesichtshälfte im Wechsel.
- Bitte Blickkontakt beim Sprechen halten, damit das Kind sieht, wie der Laut richtig gebildet wird.
- Eine zu lange und zu intensive Flaschenernährung während der Säuglingszeit kann zu einer Fehlstellung der Zähne führen.
- Den Nuckel bis spätestens zum 2. Lebensjahr abgewöhnen.
- Korrigieren Sie Ihr Kind nicht, sondern wiederholen Sie das „falsche“ Wort, mit korrekter Aussprache, in einem an das Kind gerichteten Satz.

Sollten nach dem Zahnwechsel die Probleme fortbestehen, wenden Sie sich bitte erneut an den Kinderarzt, um über eine logopädische Behandlung zu entscheiden.

